



Das braucht es

- Kalenderblätter
- Leimstift
- Klebestreifen
- Locher (oder Ahle)
- Schere
- Stoffbänder

Los geht's

- 1 Kalenderblatt zuschneiden.
- 2 Obere Kante umbiegen, etwa zwei bis drei Zentimeter.
- 3 Seiten von rechts und links in die Mitte falten, etwa zwei Zentimeter überlappend.
- 4 Leim auftragen und andere Seite gut anpressen. Wenn nötig mit Klebestreifen verstärken.
- 5 Boden umfalten und wieder zurück (je mehr, desto breiter wird der Taschenboden).
- 6 Dreiecke umfalten und zurück.
- 7 Boden öffnen.
- 8 Entstandene Kanten andrücken.
- 9 Boden von beiden Seiten her gleich weit einklappen.
- 10 Leimen.
- 11 Für besseren Halt mit Klebestreifen verstärken.
- 12 13 Seitenwand über die Diagonale des entstandenen Quadrats falten. Auf der anderen Seite wiederholen.
- 14 Beide Seitenwände noch auf die Vorderseite falten.
- 15 16 Tasche aufrollen.
- 17 Löcher anbringen.
- 18 Bänder einziehen und festbinden.

Papiertaschen aus Kalenderblättern

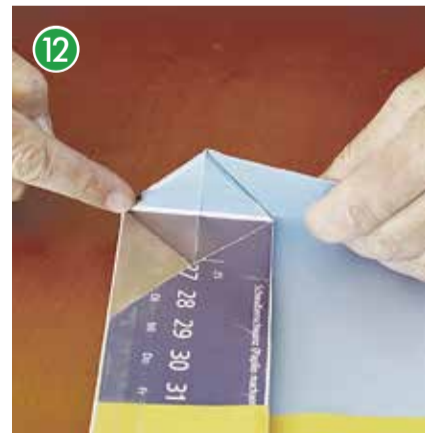
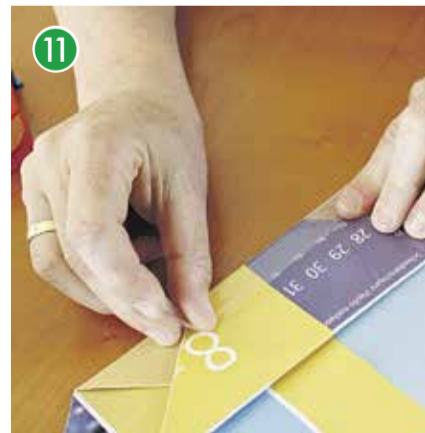
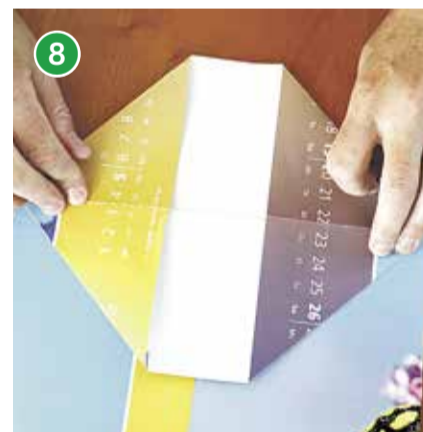
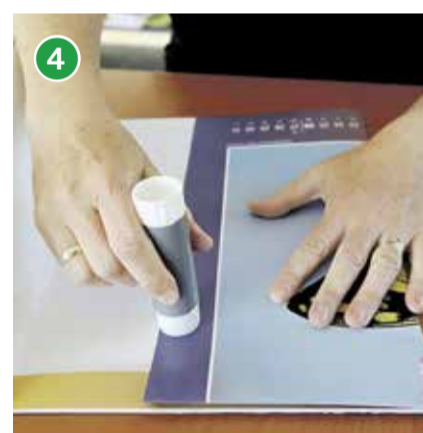
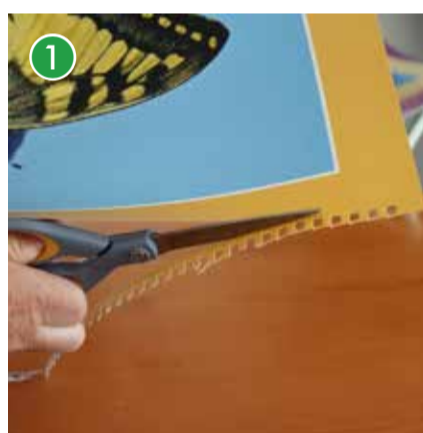
Aus alten Blättern von Monatskalendern entstehen bunte Papiertaschen, die sich besonders gut als Geschenkverpackung eignen.

ZURZIBIET (chr) – Ein Geschenk macht doppelt Freude, wenn es schön verpackt ist. Unser Basteltipp zeigt, dass es dazu

kein teures Glitzerpapier braucht. Gebrauchte Kalenderblätter, vorzugsweise vom Botschaftskalender «Foto des Ta-

ges», erfüllen den Zweck ebenfalls oder anderes, etwas dickeres Papier von ausgedienten Landkarten, Hochglanzmaga-

zinen und Werbekatalogen. Damit es hält, jeweils den Leim gut trocknen lassen und wenn nötig mit Klebestreifen verstärken.



VARIANTE
Tasche einrollen, Loch machen und Band einziehen.